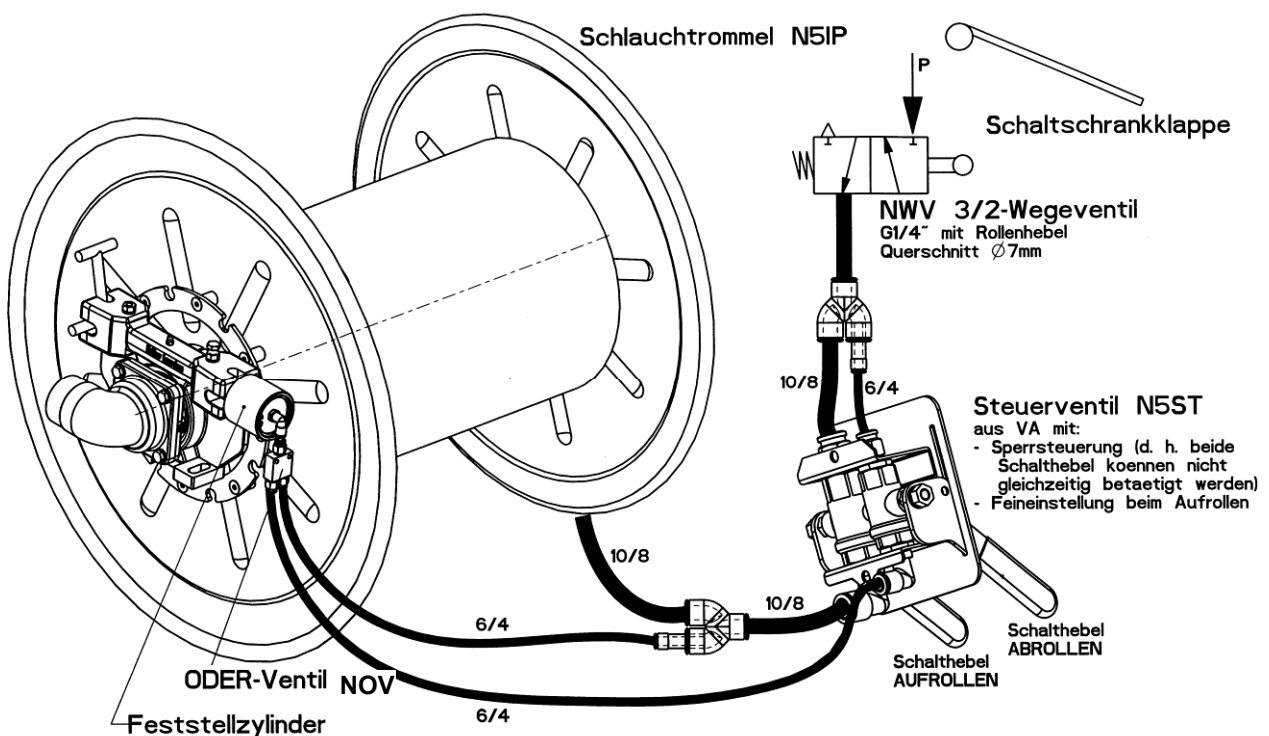


Pneum. Schaltplan für Schlauchtrommel N5IP, N5IFG, N5IW mit Zwangsverriegelung des pneum. Feststellers

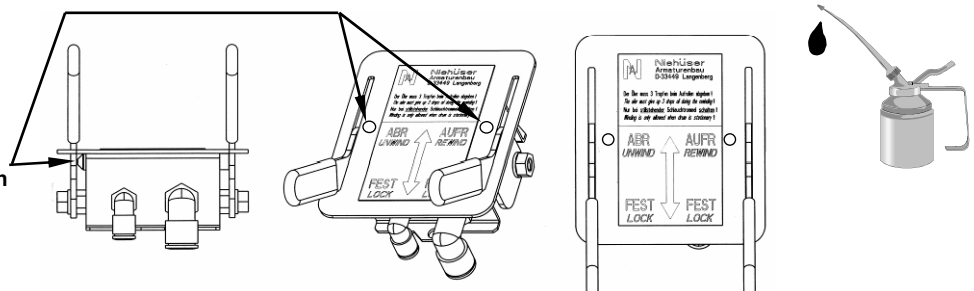
Notwendig bei Installation der Schlauchtrommel/Steuereinheit außerhalb des Armaturenschranks um ein unbeabsichtigtes Freischaalten der Schlauchtrommel auf Abrollen zu verhindern.

Die Schlauchtrommel wird durch das Schließen der Schaltschrankklappe (Abgabeseite) über das dort angeordnete 3/2-Wege-Rollenhebelventil (z. B. unsere Type NWV oder gleichwertig mit entsprechenden Querschnitt, min. Ø 7 mm) zwangsweise verriegelt!



mögliche Einbaulage

Die innenliegende Verraststelle sollte im Bedarfsfall geölt werden



Alternativ kann zwischen dem ODER-Ventil vor dem Feststellzylinder und der direkt zur Steuereinheit gehenden Druckluftleitung (6/4) ein pneum. vorgesteuertes 3/2-Wegeventil (Querschnitt Ø3 mm) eingesetzt werden. Die Steuerluft muss vom Rollenhebelventil der Schaltschrankklappe kommen. Bei geschlossener Schaltschrankklappe wird die Druckluft abgesperrt und entlüftet, d. h. das pneum. vorgesteuerte 3/2-Wegeventil spricht nicht an, der Feststellzylinder ist entlüftet und verriegelt die Schlauchtrommel automatisch.

**Pneum. Schaltplan für Schlauchtrommel N5IP, N5IFG, N5IW
mit Zwangsverriegelung des pneum. Feststellers und pneum.
Nachlaufbremse**

